

## Betriebsanweisung nach §14 GefStoffV

<b>Org.einheit:</b>	Ludwig-Maximilians-Universität München, Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen, Maier-Leibnitz-Laboratorium	<b>Raum:</b>	1.OG 102 Zelllabor		
<b>Arbeitsgruppe:</b>	AG - Dr. Ludwig Beck	<b>Tätigkeit:</b>	Zellen präparieren für Bestrahlung an SNAKE		
<b>Verantwortlich:</b>	Herr Dr. Ludwig Beck	<b>Ersteller:</b>	Herr Dr. Ludwig Beck	<b>Datum:</b>	29.09.2015

### Gefahrstoffbezeichnung

## Methanol

67-56-1  
CH<sub>4</sub>O

(Methylalkohol; Carbinol; Methylhydrat; Methylol; Holzgeist)

### Gefahren für Mensch und Umwelt

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H331: Giftig bei Einatmen.  
H311: Giftig bei Hautkontakt.  
H301: Giftig bei Verschlucken.  
H370: Schädigt die Organe.  
WGK1: schwach wassergefährdend.



**Gefahr**

### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.  
P281: Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Schutzhandschuhe: Material abhängig vom verwendeten Stoff, bitte erkundigen.



### Verhalten im Gefahrfall

Bei Freiwerden von Gasen und Dämpfen umgehend den Raum verlassen, dabei möglichst Fenster öffnen. Wiedereintritt nur unter Atemschutz (Maske mit geeignetem Filter oder Sauerstoff-Selbstretter).  
Im Brandfall sofort Löschmaßnahmen mit CO<sub>2</sub>-, ggf. auch Pulverfeuerlöscher einleiten. Fenster schließen. Keine Atemschutzmaske, sondern Sauerstoff-Selbstretter verwenden! Rechtzeitig Feuerwehr alarmieren!  
Bewusstlose und/oder hilflose Personen aus dem Gefahrenbereich bringen! Gefährdete Personen im näheren Umkreis warnen!



### Erste Hilfe - NOTRUF: 112

Nach Kleidungskontakt: Sofort ausziehen und mit viel Wasser auswaschen. Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abspülen, bei Hautreaktion einen Arzt aufsuchen\*. Nach Augenkontakt: Unter fließendem Wasser bei geöffnetem Lidspalt 10 Minuten spülen, dann sofort einen Augenarzt aufsuchen\*. Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken lassen, dann sofort einen Arzt aufsuchen\*. Nach Einatmen: An die frische Luft bringen, umgehend einen Arzt aufsuchen\*. (\* Möglichst Stoffetikett mitnehmen).



### Sachgerechte Entsorgung

Entsorgungsrichtlinie der Dienststelle beachten.